

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 62 (1936)
Heft: 21

Artikel: Elefantenverse
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-471159>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Elefanten- Verse

Der Elefant von Siam
fährt Autobus und nie Tram.

Der Elefant von Dänemark
ist nur in Indien äne stark.

Der Elefant von Schweden
pflegt nie ein Wort zu reden.

Der Elefant von Monaco
denkt stets bei sich: i ma no koh!

Der Elefant von Frankreich
isch obe düre ganz bleich.

Der Elefant von Brüssel
Ist stolz auf seinen Rüssel!

Der Schwiizer Elefant het welle
All' anderi i Schatte schtelle! S.

(... und der Elefant vo Innenkirche,
der schminkt sich wiä e Tatzelwurmche!

Der Setzer.)

Schon lang ist's her

In einer untern Gymnasialklasse werden die Fabeln von La Fontaine gelesen. Im Anschluss daran fordert der Lehrer die Jungens auf, selbst so eine Fabel aus dem Stegreif zu machen und vor der Klasse zu erzählen.

Einer meldet sich: «Es war ein herrlicher Maienmorgen. Eben war

BAD RAGAZ
PFÄFFERS
heilt Gicht, Rheuma, Nervenläden
WALDBADEWANDELN, KURSAAL, GOLF, TENNIS, STRANDBAD
WELTBERÜHMTE TÄMINASCHLÜGLICH

die Sonne aufgegangen und übergoss die Landschaft mit ihrer feurigen Glut. Aus einem wallenden Getreidefeld erhab sich eine trillernde Lerche und sang ihr schönstes Lied. Sie schraubte sich hoch in die Lüfte, kam wieder zur Erde nieder, stieg wieder auf, bis sie sich endlich auf eine Chaussee niederliess. Da kam eine Kuh des Weges, und eben dort, wo die Lerche sass, passierte ihr etwas Menschliches. Die Lerche, entsetzt ob des Gestankes, der sich über sie ergossen hatte, begann sich aus dem Berg von Dreck zu befreien. Kaum hatte sie den Kopf befreit, so hub sie auch schon wieder ihr fröhliches Lied an; in diesem Moment kam eine Katze herzu und biss ihr den Kopf ab.»

«Aber wo bleibt denn da die Moral?», tobte der Lehrer.

«Ja ganz einfach, Herr Professor, solange man noch im Dreck steckt, soll man nicht anfangen zu singen!»

Ola

Warum ich die zu 1.75 nahm

Verlange ich da jüngst bei Hemdenmatz & Co. ein Paar Sockenhalter. Es kamen schliesslich zwei Paare in die engere Wahl, das eine zu 1.75, das andere zu 2.30. Mich interessierte zu wissen, worin der Unterschied zwischen beiden besteht. Worauf mir der Ladeninhaber allen Ernstes die Auskunft gab: «Das zu 2.30 isch i der Qualität natürl. scho besser, es schiesst weniger ab!»

Ich versuchte nicht, ihm klar zu machen, dass ich meine Sockenhalter nur an sonnegeschützter Lage zu gebrauchen pflege. Hady

Diskret gesagt

Pferdehalter Sigrist hat einem austretenden Postillon, der manchmal eins zu viel hinter die Binde goss, ein Zeugnis auszustellen.

Sigrist will dies im Zeugnis auf diskrete Weise zur Geltung bringen und schreibt: «In nüchternem Zustande war ich mit ihm sehr zufrieden!» Eis

Gut beraten ist,
Wer im Kaufleuten isst.

Rest. Kaufleuten, Zürich
Pelikanstr. 18, Ecke Talacker

Ziehung

der
ASCOOP-Lotterie

13.

Haupttreffer:

Fr. 200,000
100,000
50,000
25,000
10,000
usw.

Lospreis Fr. 5.-; die ganze Serie mit
sicherem Treffer, Fr. 50.-

ASCOOP Laupenstrasse 9
Postcheck III 8386, Bern
Rückporto 40 Cts., Ziehungsliste 30 Cts.

Juni!

Die Natur der Treffer richtet sich im Kanton St. Gallen nach den gesetzlichen Bestimmungen dieses Kantons.